

Pressemitteilung der Stadt Freilassing 30.03.2023

Pressestelle der Stadt Freilassing

Münchener Straße 15 83395 Freilassing

Tel. (08654) 3099-302/-303

E-Mail: oeffentlichkeitsarbeit@freilassing.de

Internet: www.freilassing.de

Kulturpreis der Stadt Freilassing verliehen

Karin Eschertzhuber und Margit Krieger für kulturelles Engagement ausgezeichnet

Karin Eschertzhuber und Margit Krieger bekamen Ende März den Kulturpreis der Stadt Freilassing verliehen. Sie sind damit die ersten Preisträgerinnen seit 2019, deren kulturelles Engagement mit der besonderen Auszeichnung gewürdigt wurde.

Die Verleihung fand im Rahmen eines "Jour Fixe Literatur" in der Stadtbücherei statt. Weil die beiden Preisträgerinnen im Vorfeld nichts von ihrem Glück wussten, war die Ehrung eine große Überraschung. Bürgermeister Markus Hiebl überreichte die Auszeichnungen in der Pause der Veranstaltung im Beisein von Freunden, langjährigen Weggefährten und der Familie der beiden Ehrenträgerinnen. "Den Kulturpreis der Stadt Freilassing haben Sie sich absolut verdient. Viel Mühe, Arbeit und Zeit wurden in die Kultur investiert, wodurch viele Menschen inspiriert und junge Charaktere mit geformt wurden", richtete Bürgermeister Markus Hiebl seine Worte an Karin Eschertzhuber und Margit Krieger.

Zwei Persönlichkeiten finden zusammen

Margit Krieger verbrachte ihre Schulzeit an einem musischen Gymnasium, wurde Lehrerin und beschäftigt sich Zeit ihres Lebens mit Kunst und Literatur. Bei der Gründungsversammlung des "Kulturverein e.V. Freilassing", die am 11. Dezember 1985 im Theater am Aumühlweg Freilassing stattfand, war Margit Krieger Gründungsmitglied. In ihrer bis jetzt andauernden langjährigen Mitgliedschaft im Kulturverein engagierte sie sich in vielerlei Hinsicht. So zeigte sich ihr künstlerischer Werdegang als Malerin nicht zuletzt in ihrer letzten Ausstellung in der Stadtgalerie Freilassing mit dem Titel "Carpe diem". Seit vielen Jahren ist Margit Krieger auch im Beirat für Literatur des Kulturvereins tätig.

Karin Eschertzhuber war Lehrerin an der Realschule für Mädchen in Freilassing für Deutsch. Dank dem unermüdlichen Einsatz als Leiterin der VHS-Theatergruppe seit beinahe vierzig Jahren ist sie für die hervorragenden und anspruchsvollen Leistungen, die sie mit ihrer Theatergruppe "Theater im Lichtschacht" erzielt, bekannt. Ihr Engagement gilt ebenso dem Kulturverein, wo sie gemeinsam mit Margit Krieger seit vielen Jahren im Beirat für Literatur tätig ist.

"Jour fixe Literatur" - beliebtes Format seit 2014

Mit Margit Krieger und Karin Eschertzhuber startete im Oktober 2014 ein neues Format, der "Jour fixe Literatur". Mittlerweile gab es mehr als 30 gut besuchte literarische Abende teils musikalisch begleitet oder auch mit Szenenaufführungen der VHS-Theatergruppe. Die Bandbreite der Themen der "Jour fixe Literatur" reichte von "Heinrich Heine - Leben und Werk" mit musikalischer Begleitung durch Tobias Regner über die "Welt der Fabeln", dem "Balladenjahr der großen Dichter Goethe und Schiller" bis hin zu "Theodor Fontane zum 200. Geburtstag" und "Gedichte und Texte bayerischer Literaten" mit Magdalena Weiß auf ihrer steirischen Ziach.



BU: Bürgermeister Markus Hiebl überreichte Margit Krieger (Mitte) und Karin Eschertzhuber (rechts) den Kulturpreis der Stadt Freilassing.

Foto: Michael Krieger



BU: Der "Jour Fixe Literatur" in der Stadtbücherei Freilassing ist immer gut besucht.

Foto: Michael Krieger

Hinweis: Fotos dürfen nicht archiviert werden und sind nur zur einmaligen Verwendung im Rahmen der aktuellen Berichterstattung gestattet!